

Frag doch mal ... die Maus!



Bei cbj ist außerdem erschienen:

Frag doch mal ... die Maus.

Die meistgestellten Fragen an die Maus (13094)

Frag doch mal ... die Maus. Deutschlandreise (13454)

Frag doch mal ... die Maus. Wie funktioniert das eigentlich? (13160)

Frag doch mal ... die Maus. Natur entdecken mit der Maus (13857)

Frag doch mal ... die Maus. Können Fische pupsen? (15306)

**Frag doch mal ... die Maus. Spannende Experimente zum Ausprobieren,
Forschen und Staunen (13987)**

Türen auf ... Für die Maus! Hereinspaziert und Augen auf! (15455)

Sachbuchreihe ab 6:

Frag doch mal ... die Maus – Ritter und Burgen (13145)

Frag doch mal ... die Maus – Unser Wald (13146)

Frag doch mal ... die Maus – Autos (13147)

Frag doch mal ... die Maus – Zeitreise (13148)

Frag doch mal ... die Maus – Dinosaurier (13149)

Frag doch mal ... die Maus – Flugzeuge (13150)

Frag doch mal ... die Maus – Meere und Ozeane (13151)

Frag doch mal ... die Maus – Mein Körper (13152)

Frag doch mal ... die Maus – Pferde (13153)

Frag doch mal ... die Maus – Fußball (13737)

Frag doch mal ... die Maus – Weltall (13736)

Frag doch mal ... die Maus – Wale und Delfine (13156)

Frag doch mal ... die Maus – Indianer (13402)

Frag doch mal ... die Maus – Piraten (13683)

Frag doch mal ... die Maus – Wetter und Klima (13401)

Frag doch mal ... die Maus – Weltreligionen (13622)

Frag doch mal ... die Maus – Tiere aus aller Welt (13634)

Frag doch mal ... die Maus – Unsere Erde (13400)

Frag doch mal ... die Maus – Berühmte Entdecker (13633)

Frag doch mal ... die Maus – Ägypten (13164)

Frag doch mal ... die Maus – Im Zoo (13163)

Frag doch mal ... die Maus – Wikinger (13843)

Frag doch mal ... die Maus – Vulkane & Erdbeben (13844)

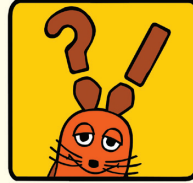
Frag doch mal ... die Maus – Unser Garten (13842)

Frag doch mal ... die Maus – Schiffe (15326)

Prof. Roland Rosenstock

FRAG

doch mal...



Fragen zu Gott, der Welt und
den großen Religionen

Mit Illustrationen von
Antje von Stemm





cbj
ist der Kinder- und Jugendbuchverlag
in der Verlagsgruppe Random House

*Unser ganz besonderer Dank gilt der Redaktion
der »Sendung mit der Maus«
und der WDR mediagroup licensing GmbH
für die Sichtung und Bereitstellung des Fragenmaterials.*



Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100
Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier
Profibulk liefert Sappi, Biberist, Schweiz.

1. Auflage
cbj Taschenbuch April 2013
Gesetzt nach den Regeln der Rechtschreibreform
© 2006 cbj Verlag, München,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH
© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup licensing GmbH
Die Sendung mit der Maus ® WDR
Lizenzagentur: BAVARIA SONOR, D-82031 Geiseltal
Alle Rechte dieser Ausgabe vorbehalten durch
cbj, München
Design des »Frag doch mal...«-Logos: Udo Schöbel
Innenillustrationen: Antje von Stemm
vermittelt durch die Agentur Susanne Koppe, Hamburg
Lektorat: Anette Reiter
Bildredaktion: Tanja Nerger
Umschlagkonzeption: schwecke.mueller Werbeagentur GmbH,
München
jb · Herstellung: cb
Layout und Satz: Sabine Hüttenkofer, München
Reproduktion: Lorenz & Zeller, Inning a. A.
Druck und Bindung: Těšínská tiskárna, a.S., Český Těšín
ISBN: 978-3-570-22391-8
Printed in the Czech Republic

www.cbj-verlag.de

Inhalt

| | |
|---|-----|
| Wie sieht Gott aus? | 7 |
| Glauben alle Menschen an einen Gott? | 13 |
| Warum hat Gott so viele Namen? | 19 |
| Was sind religiöse Fanatiker und warum wird im Namen von Gott Krieg geführt? | 22 |
| Haben alle Engel Flügel? | 27 |
| Wo sind die Menschen, wenn sie tot sind? | 32 |
| Wer hat die Bibel geschrieben? | 39 |
| Woher kommen die Zehn Gebote? | 46 |
| Wie sind die Jesusgeschichten entstanden? | 51 |
| Was geschieht in einer Synagoge? | 58 |
| Warum tragen Juden beim Beten einen Hut oder eine Kappe? | 63 |
| Warum heißt es: »Das ist nicht ganz kosher?« | 66 |
| Was ist ein Davidstern? | 70 |
| Wozu gibt es Kirchen und wie sieht es in einer Kirche aus? | 75 |
| Wieso zündet man in Kirchen Kerzen an? | 80 |
| Sind Nikolaus und Weihnachtsmann Zwillinge? | 85 |
| Feiern alle Menschen Weihnachten? | 92 |
| Was hat der Hase mit Ostern zu tun? | 101 |
| Warum werden Kinder mit Wasser getauft? | 105 |
| Was ist eine Konfirmation und was eine Kommunion? . . . | 110 |

| | |
|---|-----|
| Was passiert bei der Beichte? | 115 |
| Wer war Martin Luther? | 120 |
| Worin unterscheiden sich evangelische von katholischen Christen? | 125 |
| Verdient der Papst auch Geld? | 132 |
| Was ist ein Heiliger? | 137 |
| Was sind eigentlich Pilger und wo reisen sie hin? | 143 |
| Wie viele Götter gibt es in Indien? | 149 |
| Warum glauben Hindus, dass sie früher einmal Tiere waren? | 154 |
| Warum gibt es in Indien heilige Kühe? | 158 |
| Haben alle Buddhas dicke Bäuche? | 161 |
| Wer war Mohammed? | 166 |
| Was steht im Koran? | 173 |
| Warum muss man vor einer Moschee die Schuhe ausziehen? | 178 |
| Warum tragen manche Mädchen ein Kopftuch? | 183 |
| Woran glauben die Chinesen? | 187 |
| | |
| Danksagung und Bildnachweis | 192 |

Wie sieht
Gott aus?



In einem alten Kinderbuch sitzt Gott mitten in einer Schar von Engeln, die gerade Weihnachtskekse backen, in einer himmlischen Bäckerei zwischen den Wolken. Gott sieht hier sehr freundlich aus, hat einen langen Bart und ein langes weißes Gewand an, wie ein lieber, alter Großvater im Nachthemd.



Ihr habt euch bestimmt auch schon gefragt, wie Gott aussieht. Früher dachte man, Gott wohne auf einem hohen Berg, also ist man hinaufgeklettert, um ihn zu sehen. Oder Gott sei die Sonne, aber die ging jeden Abend wieder unter. Noch niemand hat Gott wirklich gesehen. Das ist auch nicht möglich, weil Gott unsichtbar ist.

Im **Judentum**, im **Christentum** und im **Islam** gibt es eine einfache Regel, wie man sich Gott vorstellen soll: am besten gar nicht! Alle Bilder von ihm haben eine Grenze, weil Gott ganz anders ist, als sich die Menschen ihn vorstellen. Deshalb gilt die Regel: Du brauchst dir kein Bild von Gott zu machen. Gott ist einfach Gott. In der Bibel wird der Name Gott erklärt mit: »Ich bin, der ich bin«. Gott ist Gott, also nicht so wie ein Mensch oder ein Tier oder irgendetwas, das es auf der Welt oder im Universum gibt.

In der Bibel findet ihr aber Worte, die beschreiben, wie Gott ist. Wer zu Gott betet, braucht auch solche Worte, damit er sich jemanden vorstellen kann, der ihm zuhört.

Das hat nichts mit seinem Aussehen zu tun, sondern mit der Art und Weise, wie Gott sein könnte. **Wie wird von Gott in der Bibel gesprochen?** Gott erscheint dort wie ein **Befreier**, der unterdrückte Menschen aus der Knechtschaft geführt hat; wie ein **Hirte**, der sich um ein verirrttes Schaf kümmert; wie das **Licht**, das in der Finsternis scheint; wie ein guter **Freund**, der sein eigenes Leben aufs Spiel setzt; wie ein **König**, der durch die



Stadttore einzieht; wie eine **Feuersäule**, die in der Nacht den richtigen Weg zeigt; wie ein **Weingärtner**, der seine Reben pflegt. Er wird auch wie ein **Ehemann** beschrieben, der eifersüchtig ist; wie eine **Mutter**, die ein Kind zur Welt bringt; wie eine **Hebamme**, die Säuglinge versorgt; wie eine **Henne**, die ihre Küken unter den Flügeln sammelt und wie ein stilles, sanftes **Wehen des Windes**. All diese Bilder sind Versuche, Worte zu finden, mit denen man über Gott sprechen kann.

Warum kann man Gott nicht einfach sehen? Das hat mit dem Unterschied zwischen Gott und Mensch zu tun. Der Mensch wird am Beginn der Bibel Adam genannt. Der Name stammt von dem hebräischen Wort »Adamah« ab, was eigentlich »Erdboden« meint. Der Ort des Menschen ist die Erde und er lebt in einem Körper, als Frau oder als Mann. Mit Flugzeugen und Raketen kann er zwar die Erde verlassen, aber er muss immer wieder hierher zurückkehren.



→ Bei Gott ist das anders: Er ist nicht an die Erde oder einen Körper gebunden. Gott hat keine Form, die ihn begrenzt, deshalb ist er auch nicht sichtbar. Aber das kann sich kein Mensch wirklich vorstellen. So wie ein Floh nicht beschreiben kann, wie ein Elefant aussieht, gibt es auch für den menschlichen Verstand Grenzen. Für einen Floh ist der Elefant so riesig, dass er nur das kleine Stück Haut sieht, in das er gerade pikt. Auch Gott ist ganz anders, als wir ihn uns vorstellen können.



Und das hat mit einem weiteren Unterschied zu tun: Alles, was es auf der Erde oder im Universum gibt, ist einmal erschaffen worden, hat einen Anfang und irgendwann auch ein Ende. Gott wurde nicht erschaffen, hat keinen Anfang und auch kein Ende, deshalb wird Gott auch **Schöpfer** genannt, und der Mensch oder die Tiere **Geschöpfe**. Er ist auch nicht an Zeit oder Raum gebunden, kann überall in der Welt zugleich sein oder sich ganz aus der Welt zurückziehen. Wenn Gott überall zugleich ist, dann wohnt er auch nicht über den Wolken. Denn das Wort »Himmel« hat zwei Bedeutungen: Es kann den Himmel bezeichnen, den wir sehen, mit Wolken und Sternen. Und der Himmel kann auch überall dort sein, wo Gott ist.

Nehmen wir nun die Vorstellung vom alten Mann mit Bart, der mit den Engeln über den Wolken wohnt. Manche Kinder stellen sich Gott so vor, weil die Erwachsenen ihnen die Bilder aus den alten Kinderbüchern zeigen. Andere sehen in Gott eher einen Zauberer wie **Harry Potter** oder **Gandalf** aus »Der Herr der Ringe«, weil diese Zauberer die Gesetze der Natur überwinden können.

Aber Gott ist kein alter Mann und auch kein Zauberer. Gott ist überhaupt kein Mann. Das würde Gott zu sehr begrenzen. Gott ist auch keine Frau oder ein Ding wie ein Berg oder ein Computer. Dann wäre Gott ja wieder begrenzt und sichtbar.



Aber da gibt es noch etwas anderes, was uns das Reden über Gott so schwer macht. Wenn wir über Gott sprechen, stoßen wir an die Grenzen unserer Sprache. Das merkt ihr auch in diesem Buch. Wir haben in der deutschen Sprache nur drei Möglichkeiten, von Gott zu sprechen. Das Deutsche kennt nur **Er, Sie** oder **Es** und dazu die Artikel **der, die** und **das**. Alles, was wir in unserer Sprache beschreiben, ist männlich, weiblich oder sächlich. Deshalb wird in der deutschen Übersetzung der Bibel Gott auch als **Herr** bezeichnet. Aber ihr habt oben gelesen, dass Gott auch mit einer Mutter verglichen wird, die ein Kind geboren hat. Oder mit einer Naturerscheinung, einem Wind oder einer Feuersäule. Ob männlich oder weiblich, das hat also nichts mit dem Geschlecht Gottes zu tun, sondern mit der Grenze unserer Sprache und mit den Übersetzungen, die wir von der Bibel haben.

In der hebräischen Bibel und auch im arabischen Koran ist das anders. Dort wird von Gott nur als Gott gesprochen. **Jahwe**, so heißt Gott in der jüdischen Religion, und **Allah**, so wird Gott im Islam genannt, haben kein Geschlecht. Wenn Gott angeredet wird, dann benutzen die Juden und die Muslime einfach das Wort Gott.

Es gibt aber eine Stelle in der Bibel, die doch etwas über Gottes Aussehen verrät. Zu Beginn der Bibel heißt es, dass Gott den Menschen nach seinem **Bilde** erschaffen

